



Taler 1558-64

Einem Taler von Kaiser Ferdinand entsprachen 15 Batzen oder 68 Kreuzer.

Der Geselle bekam sechs Kreuzer und der Handlanger vier Kreuzer. Es kosteten ein kg Butter drei Kreuzer, ein kg Getreide $\frac{1}{4}$ Kreuzer, ein kg Fleisch $\frac{1}{2}$ Kreuzer, ein großes Bier $\frac{1}{4}$ Kreuzer, ein Paar Schuhe 16 Kreuzer, ein Paar Stiefel und eine Hose je einen Taler (=15 Batzen) und ein Pferd acht Taler.

Die Grafen von Andechs, Eppan und Tirol schufen sich im Einzugsgebiet von Lech, Inn, Etsch und Drau ein bedeutendes Herrschaftsgebiet. Die Silberbergwerke in Schwaz ermöglichten eine reiche Münzprägung. Graf Meinhard prägte 1272 in Meran zuerst den Kreuzer. 1363 kam die Grafschaft Tirol an die Habsburger. Herzog Sigismund prägte als Erster große Silbermünzen, die späteren Taler.

Informationen

1558-64 (Datierung)

Taler

Dauerausstellung Frankfurt Einst?
Neubau, Ebene 1, Münzenreich, Vitrine F18

Inv. M48005
